

Korollar Sei $\begin{bmatrix} a & b \\ c & d \end{bmatrix} \in \Gamma_0(N)$, $c, d \neq 0$. Dann gilt

$$v(\Gamma)^{-1}(ic)^{-n/2} \sum_{\lambda \in \Gamma/c\Gamma} e^{\pi i \frac{a}{c} \lambda^2} = d^{-n/2} \sum_{\lambda \in \Gamma/d\Gamma} e^{\pi i \frac{b}{d} \lambda^2}$$

Hiermit kann man nun sehr leicht den Automorphismus E studieren.

Aus dem Korollar folgt nämlich zunächst, daß

$$E(A) = d^{-n/2} \sum_{\lambda \in \Gamma/d\Gamma} e^{\pi i \frac{b}{d} \lambda^2} \in \mathbb{Q}(e^{2\pi i/d})$$

Nun ist aber auch $E(A) = E(A \begin{pmatrix} 1 & x \\ 0 & 1 \end{pmatrix}) = E \begin{pmatrix} a & ax+b \\ c & cx+d \end{pmatrix}$ für jede ganze Zahl x .

Also

$$E(A) \in \bigcap_{\substack{x \in \mathbb{Z} \\ cx+d \neq 0}} \mathbb{Q}(e^{2\pi i/[cx+d]}) = \mathbb{Q}.$$

Dann ist aber auch $E(A)$ invariant unter dem Automorphismus des Körpers $\mathbb{Q}(e^{2\pi i/d})$, der $e^{2\pi i/d}$ nach $e^{2\pi i/d}$ schiebt, anders umgekehrt

$$E(A) = d^{-n/2} \sum_{\lambda \in \Gamma/d\Gamma} e^{\pi i \frac{b}{d} \lambda^2}.$$

Wir haben also bewiesen, daß $E(A)$ nur von d abhängt, d.h.

$$\begin{pmatrix} x & y \\ z & w \end{pmatrix} \quad E \begin{pmatrix} a & b \\ c & d \end{pmatrix} = \chi(d)$$

für eine arithmetische Funktion $\chi: \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Q}^*$. Variablen wie $\chi(d) = 0$ für alle d mit $\text{ggT}(d, N) \neq 1$, so ist χ durch $\begin{pmatrix} x & y \\ z & w \end{pmatrix}$ eindeutig bestimmt. Wir zeigen jetzt, daß χ ein Dirichletcharakter modulo N ist, d.h. daß ~~offen~~ für alle $d, d' \in \mathbb{Z}$ gilt:

(i) $\chi(d+N) = \chi(d)$

(ii) $\chi(dd') = \chi(d)\chi(d')$

(iii) $\chi(d) = 0$ genau dann, wenn $\text{ggT}(d, N) \neq 1$.

Sei o.D.d.A. $\text{ggT}(d, N) = 1$.

Zum Beweis von (i) wähle $\begin{pmatrix} x & y \\ z & d \end{pmatrix} \in \Gamma_0(N)$, wobei wir gerade gesehen haben, ist $E \begin{pmatrix} x & y \\ z & d \end{pmatrix} = E \begin{pmatrix} x & y \\ z & d+N \end{pmatrix}$, was auf (i) impliziert. Zum Beweis von

(ii) ~~Sei~~ ^{Sei} wieder o.D.d.A. $\text{ggT}(dd', N) = 1$. Wähle $A = \begin{pmatrix} x & y \\ z & d \end{pmatrix}$, $A' = \begin{pmatrix} x & y \\ z & d' \end{pmatrix} \in \Gamma_0(N)$.
Dann ist $\chi(d)\chi(d') = E(A)E(A') = E(AA') = E \begin{pmatrix} x & y \\ z & dd'+xN \end{pmatrix}$ mit einer geeigneten
Zahl x , und dies ist (ii).